

23. Sachsen Classic 2026: Im neuen Format und mit vielen Höhepunkten

Am 14. und 15. August 2026 rollt die Sachsen Classic erstmals über zwei statt drei Tage. Trotzdem erwarten die Teilnehmer viele neue Highlights.

Stuttgart, [Datum] 2026 – Die 23. Sachsen Classic Rallye geht am 14. und 15. August 2026 an den Start – und zeigt sich in diesem Jahr in kompakterem Format: Statt über drei Tage wird nun über zwei Tage gefahren. Kleiner wird deshalb nichts, im Gegenteil: Über 160 Oldtimer und Youngtimer haben sich bereits angemeldet und gehen auf die zwei Etappen von rund 260 und 270 Kilometern durch Sachsen und ins benachbarte Böhmen. Das Herz der Rallye schlägt in der *Zeitenströmung* in Dresden – der Homepage mit historischer Fahrzeughalle, in der Start und Ziel, Treffpunkt und Ruhepol zusammenlaufen. Das große Finale führt mitten hinein in Deutschlands größtes Stadtfest, das Canaletto am Dresdner Terrassenufer.

Zwei Tage voller Highlights

Freitag, 14. August: Start ist bei Ferrari Dresden Thomas Sportwagen, von dort geht es zum Veterani Muzeum Litvínov. Mittags wartet mit der Rennstrecke Most ein sportlicher Höhepunkt – inklusive einer Wertungsprüfung auf dem Fahrsicherheitsgelände. Danach führt die Route weiter zur Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg und ins Deutsche Uhrenmuseum Glashütte, wo ein Gewinnspiel für Zuschauer für zusätzliche Spannung sorgt. Über das Panometer endet der Tag in der Zeitenströmung, der Rallye-Homepage.

Samstag, 15. August: Von der Zeitenströmung aus zeigt sich Sachsen von seiner schönsten Seite: über den historischen Marktplatz in Stolpen geht es mittags in den Trixi-Park. Außerdem wird es in Bad Schandau (Elbresidenz), auf dem Marktplatz in Pirna, am Rathaus in Zittau und im Kurort Oybin publikumsnah und stimmungsvoll. Denn dies sind nicht nur Stationen der Rallye, sondern auch hervorragende Zuschauerspots. Nach dem Zauberschloss Schönfeld folgt der große Abschluss: die Zieleinfahrt am Terrassenufer in Dresden – als Teil von Deutschlands größtem Stadtfest.

Stimmungsvolle Abende

Auch abseits der Strecke warten viele Höhepunkte: ein Picknick im Weinberg in Radebeul, ein Sundowner mit DJ und Cocktails bei Ferrari Dresden Thomas Sportwagen sowie der festliche Abschluss mit Siegerehrung im Ostra-Dome, inklusive Aperitif am Ostra-See – eine besondere Location, die dem Finale einen eigenen Glanz verleiht.

Prominenz im Starterfeld

Im Starterfeld 2026 dürfte manchem ein Gesicht bekannt vorkommen: Schauspieler Christoph Letkowski, unter anderem aus dem ARD-Tatort bekannt, geht bei der Sachsen Classic an den Start. Seine Vorfreude ist groß: *„Alle Wege führen nach Sachsen. Ich freu mich tierisch auf die Sachsen Rallye 2026 und hoffe, dass neben mir auch das Wetter mitspielt“*, so der Schauspieler.

Präzision, die sich doppelt lohnt

Teams, die sportlich ein Zeichen setzen wollen, dürfen sich auf einen besonderen Anreiz freuen: Die Sieger-Teams der speziellen UNION-Wertungsprüfung sowie der erste Gesamtsieger werden jeweils mit einer UNION-GLASHÜTTE-Uhr ausgezeichnet. Für den Gesamtsieger wartet die Sonderedition zur Sachsen Classic 2026 – ein Chronograph mit klarer Motorsport-DNA, gestalterisch inspiriert vom Audi quattro, den einst Walter Röhrl fuhr.

Moderner, ohne den Charakter zu verlieren

Für 2026 wurde das Reglement umfassend überarbeitet. Gleichzeitig wird die Sachsen Classic zeitgemäßer – Youngtimer bis einschließlich Baujahr 2006 sind zugelassen, und wer möchte, kann Apps nutzen. So bleibt das klassische Rallye-Erlebnis erhalten, technisch unterstützt: von der Sanduhr bis zur Rallye-App.

„Die Sachsen Classic verbindet fahrkulturellen Genuss mit sportlichem Anspruch – und bleibt dabei sich selbst treu. Dass wir 2026 neue Wege nach Böhmen gehen, das Reglement fairer gestalten und moderne Technik zulassen, zeigt: Diese Rallye entwickelt sich weiter, ohne ihren Charakter zu verlieren. Das große Melde-Interesse bestätigt uns auf diesem Weg.“

Bert Brandenburg, Leitung Geschäftsbereich Event, Motor Presse Stuttgart

Letzte Startplätze frei

Wer in dieser Saison noch ein Rallye-Wochenende sucht, das Genuss und Sportlichkeit verbindet und sich zugleich vertraut und frisch anfühlt: Für die Sachsen Classic sind noch Startplätze frei. Sind beide Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer eines Teams jünger als 35 Jahre, erhalten sie 200 € Rabatt auf den regulären Preis.

Anmeldung und weitere Informationen unter: classic-rallies.com

Über die Sachsen Classic Rallye

Die Sachsen Classic zählt zu den beliebtesten Gleichmäßigkeits-Rallies für historische Automobile in Deutschland. Veranstaltet von der Motor Presse Stuttgart, verbindet sie sportlichen Anspruch – Präzision, Regelmäßigkeit und Streckenlesen statt Höchstgeschwindigkeit – mit landschaftlichem Erlebnis und regionaler Gastfreundschaft in Sachsen und im benachbarten Böhmen. Seit 2026 sind neben Oldtimern auch Youngtimer zugelassen.

Kontakt

Bert Brandenburg
Leiter Veranstaltungen | Director Events

Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG
Leuschnerstraße 1
70174 Stuttgart
Tel.: +49 711 182-1649
Mob.: +49 151 46 56 48 66
bbrandenburg@motorpresse.de
www.motorpresse.de

Die Motor Presse Stuttgart und Hamburg (www.motorpresse.de) sind als führendes Special-Interest- und Lifestyle-Medienhaus in Europa mit Lizenzausgaben und Syndikationen in 15 Ländern rund um die Welt verlegerisch aktiv. Die Gruppe publiziert über 30 Zeitschriftentitel, darunter auto motor und sport, promobil, MOTORRAD, Men's Health, Runner's World und weitere, auch digitale Medien in den Themenfeldern Auto, Motorrad, Luft- und Raumfahrt, Lifestyle, Sport und Freizeit. Alleininhaber der Motor Presse Stuttgart und Hamburg sind die Gründerfamilien Pietsch und Scholten zusammen mit Herrn Dr. Hermann Dietrich-Troeltsch.

